



Ort des FidiP-Bootcamps: Haus der bayerischen Landwirtschaft Herrsching © HdbL

FidiP e.V. startet dreiteiliges Bootcamp – Kommunalpolitik speziell für Frauen

Vom 19. bis 21. September 2025 beginnt im Haus der bayerischen Landwirtschaft in Herrsching am Ammersee das dreiteilige „FidiP-Bootcamp Kommunalpolitik“ speziell für Frauen. Die 28 Plätze für den Auftakt sind vergeben, die Veranstaltung ist ausgebucht. „Das FidiP-Bootcamp ist eine Herzensangelegenheit. Wir müssen Frauen endlich für ihr politisches Engagement stärken, und zwar über die Parteigrenzen hinweg“, betont Sabine Appelhagen, Präsidentin von FidiP. Sie wird, neben Tanja Kodisch-Kraft, Bildungsreferentin des Bayerischen Bauernverbandes, die Seminarreihe leiten. Die FidiP-Bootcamp Reihe wird vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert und entsteht in Kooperation mit den Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes und dem Haus der bayerischen Landwirtschaft in Herrsching. Die Folgemodule finden vom 5. bis 7. Dezember 2025 sowie vom 17. bis 19. April 2026 statt.

Herrsching am Ammersee/München, September 2025. Mit dem „FidiP-Bootcamp speziell für Frauen“ stärkt der gemeinnützige Verein FidiP e.V. – Frauen in die Politik – gezielt Frauen, die ihre politische Wirksamkeit auf kommunaler Ebene ausbauen möchten. Die teilnehmenden Frauen werden über den Zeitraum eines halben Jahres gestärkt und begleitet, damit sie im Wahlkampf und der Zeit nach der Kommunalwahl am 8. März 2026, möglichst großen Erfolg haben. Die Seminarreihe vermittelt in drei aufeinander abgestimmten Modulen fundiertes Wissen, erprobte Methoden und praxistaugliches

Handwerkszeug – vom erfolgreichen Einstieg über den Wahlkampf bis zur aktiven Arbeit in Gremien. „Dabei ist uns der überparteiliche Ansatz sehr wichtig“, so Appelhagen. „Frauen unterstützen Frauen, über die Parteigrenzen hinweg“.

Start des ersten Moduls ist am Freitag, 19. September, um 12.30 Uhr. Veranstaltungsort ist das wunderschöne Haus der bayerischen Landwirtschaft Herrsching. Im Mittelpunkt stehen Teambuilding, Positionierung und Campaigning. Für die Teilnehmerinnen bedeutet das konkret:

- Erarbeiten ihrer persönlichen politischen Standortbestimmung samt Werteprofil,
- Kennenlernen von Grundlagen strategischer Kampagnenplanung,
- Reflexion ihrer Rolle im Teamkontext von Fraktions- und Wahlkampfarbeit,
- Zielgruppenanalyse, Themenentwicklung und erste Kommunikationsstrategien mit KI,
- Austausch mit erfahrenen Kommunalpolitikerinnen.

Das Grußwort spricht neben FidiP-Präsidentin Sabine Appelhagen die Landesbäuerin und Europaabgeordnete Christine Singer (Freie Wähler).

Zur Podiumsdiskussion sind eingeladen: Michaela Eisenschmid (Bürgergruppe Andechs), Gemeinderätin in Andechs und betriebswirtschaftliche Beraterin der Handwerkskammer München und Oberbayern, Karina Fischer (CSU), Bürgermeisterin Eggenthal und Kreisbäuerin im Ostallgäu im Bayerischen Bauernverband, Doris Rauscher (SPD), Mitglied des Bayerischen Landtages und Vorsitzende des Ausschusses Arbeit und Soziales, Jugend und Familie, sowie Martina Neubauer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Kreisrätin Starnberg, Bezirksrätin für Oberbayern, Leiterin Stabsstelle Kreisentwicklung im Landratsamt München.

Darüber hinaus erwarten die Gäste spannende Vorträge und Workshops. Isabell Rathgeb, Politikerin und Persönlichkeitscoach aus Schwäbisch Hall, spricht darüber, wie man strategisch, authentisch und wirksam auftritt. Julian Bondarenko und Mattheus Berg aus Berlin, Experten für politische Kampagnen und Wahlkampfstrategie, verraten in ihrem Workshop ihre Wahlsieg-Formel und geben einen Fahrplan für die eigene Kampagne an die Hand. Von Christoph Seidl, Experte für Content-Strategie und KI, München, lernen die Teilnehmerinnen die besten Tools und Prompts für den Wahlkampf kennen. Fabienne Rzitki, Kommunikationsberaterin und Journalistin, präsentiert kreative Social Media-Ideen und begleitet die praktische Umsetzung. Und Dani Heiß, Yogalehrerin und Mental Coach, stärkt Fokus und Resilienz zum Start des Samstags. Am Samstagabend sorgt das Schweizer Filmdrama „Die göttliche Ordnung“ für die historische Einordnung der Geschichte des Frauenwahlrechts.

„Das FidiP Bootcamp ist mir eine Herzensangelegenheit. Frauen müssen endlich für ihr politisches Engagement gestärkt werden“, betont FidiP-Präsidentin Sabine Appelhagen und konkretisiert: „Die gesamte Gesellschaft profitiert davon, wenn Frauen zu gleichen Teilen mitentscheiden. Das ist mittlerweile wissenschaftlich belegt. Dennoch ist nur jede vierte Person im Bayerischen Landtag eine Frau, nur 27 Prozent der Mitglieder in Bayerns Stadt-, Kreis- und Gemeinderäten sind Frauen und zehn Prozent aller kommunalen Gremien in Bayern sind von Frauen angeführt. Mit diesen Zahlen ist Bayern deutschlandweit das Schlusslicht.“

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Über FidiP:

FidiP e.V. – Frauen in die Politik stärkt Frauen auf ihrem Weg in die Politik. Ziel ist eine gerechtere Politik durch mehr Teilhabe von Frauen. Durch Vernetzung, Mentoring und spezialisierte Trainings ermutigt der parteiunabhängige und nicht konfessionelle Verein Frauen, sich aktiv einzubringen. FidiP ist den Grundwerten der Demokratie verpflichtet und als gemeinnütziger Förderverein auf allen Ebenen tätig: in der Kommunal-, Landes-, Bundes- und Europapolitik.

Weitere Informationen:

www.fidip-akademie.de

Pressekontakt:

Carolin Fried
presse@fidip.de
+49 171 9568410

Bild- und Interviewanfragen zum Bootcamp-Auftakt in Herrsching sind willkommen. Logo- und Bildmaterial stellen wir auf Anfrage zur Verfügung.